Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 11 228
Kleine Anfrage

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Oliver Höfinghoff (PIRATEN)

vom 16. November 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. November 2012) und **Antwort**

BER-Debakel XXXII: Gab es Überflutungen der Start- und Landebahnen?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Die Kleine Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben:

Frage 1: Kam es seit Beginn der Errichtung des Flughafens Berlin-Brandenburg (BER) zu Überflutungen der Start- und Landebahnen? Wenn ja, wann, wie oft, welche Abschnitte waren davon betroffen und wo liegen die Ursachen für die jeweilige Überflutung?

Antwort zu 1: „Seit Beginn der Errichtung des Flughafens Berlin Brandenburg (BER) kam es zu keiner Zeit zu Überflutungen der Start- und Landebahnen.

Überflutungen der Start- und Landebahn Süd im Bereich der Baustelle BER sind seit Inbetriebnahme der Entwässerungsanlagen der Flugbetriebsflächen im Herbst 2011 nicht bekannt. Auch aus der Bauphase heraus sind keine diesbezüglichen Auswirkungen aus Starkregenereignissen bekannt.“

Berlin, den 07. Dezember 2012

In Vertretung

E p h r a i m G o t h e
.....
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Dez. 2012)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.